

Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 20.10.2015
Beratungspunkt	Jahresrechnung 2014 - Schlussbericht
Anlagen	1, wurde bereits mit den Sitzungsunterlagen für die GR-Sitzung am 13.10.2015 versendet
Finanzposition	
vorangegangene Beratungen	

Erläuterungen:

Nach § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) ist die Jahresrechnung innerhalb einer Frist von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres durch die Verwaltung aufzustellen. Das Amt für Innenrevision hat die Prüfung der Jahresrechnung innerhalb von vier Monaten nach Aufstellung der Jahresrechnung durchzuführen.

Die Prüfung der Jahresrechnung hat das Amt für Innenrevision im Schlussbericht vom 25.09.2015 zusammengefasst.

Die Jahresrechnung der Stadt Donaueschingen wurde dahingehend geprüft, dass bei den Einnahmen und Ausgaben und bei der Vermögensverwaltung nach dem Gesetz und den bestehenden Vorschriften verfahren worden ist, die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch in vorschriftsmäßiger Weise begründet und belegt sind, der Haushaltsplan eingehalten und das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind.

Die Tätigkeit der Verwaltung war im Haushaltsjahr 2014 nach den allgemeinen Haushaltsgrundsätzen der Gemeindeordnung ausgerichtet. Es werden keine Beanstandungen erhoben, die einer Feststellung der Jahresrechnung 2014 entgegenstehen.

Die folgenden Kennzahlen lassen eine positive Entwicklung hinsichtlich der finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt Donaueschingen erkennen:

1. Zuführungsrate des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt:

2009:	5.550 T€
2010:	3.904 T€
2011:	6.282 T€
2012:	8.415 T€
2013:	7.829 T€
2014:	12.383 T€

2. Netto-Investitionsrate:

2009:	5.550 T€
2010:	3.904 T€
2011:	6.282 T€
2012:	8.415 T€
2013:	7.829 T€
2014:	12.383 T€

3. Allgemeine Rücklage:

2009:	8.795 T€
2010:	8.228 T€
2011:	10.441 T€
2012:	13.716 T€
2013:	9.850 T€
2014:	24.490 T€

4. Steueraufkommen (Auszug) und Schlüsselzuweisungen:**Gesamt:**

2009:	23.167 T€
2010:	26.653 T€
2011:	25.117 T€
2012:	27.450 T€
2013:	27.803 T€
2014:	35.729 T€

Gewerbsteuer:

2009:	8.828 T€
2010:	6.535 T€
2011:	11.258 T€
2012:	11.197 T€
2013:	12.023 T€
2014:	17.655 T€

Einkommenssteuer:

2009:	7.641 T€
2010:	7.609 T€
2011:	8.108 T€
2012:	8.848 T€
2013:	9.609 T€
2014:	10.041 T€

Schlüsselzuweisungen:

2009:	6.698 T€
2010:	7.281 T€
2011:	5.751 T€
2012:	7.405 T€
2013:	6.171 T€
2014:	8.033 T€

5. Umlagen- und Finanzausgaben:**Gesamt:**

2009:	12.342 T€
2010:	12.701 T€
2011:	15.002 T€
2012:	14.380 T€
2013:	15.311 T€
2014:	17.480 T€

Gewerbsteuerumlage:

2009:	1.796 T€
2010:	1.391 T€
2011:	2.421 T€
2012:	2.624 T€
2013:	2.236 T€
2014:	3.586 T€

FAG:

2009:	4.249 T€
2010:	4.900 T€
2011:	5.109 T€
2012:	4.713 T€
2013:	5.374 T€
2014:	5.814 T€

Kreisumlage:

2009:	6.297 T€
2010:	6.410 T€
2011:	7.472 T€
2012:	7.043 T€
2013:	7.701 T€
2014:	8.080 T€

6. Personalausgaben:

2009:	10.238 T€
2010:	10.525 T€
2011:	11.111 T€
2012:	11.391 T€
2013:	11.453 T€
2014:	12.224 T€

1 BM

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Schlussbericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2014 zur Kenntnis.


Beratung: